

Anleitung zum Unterschriftensammeln



A. Vorbereitung

1. Zum Unterschriftensammeln mehrere Kugelschreiber mitnehmen
2. Genug leere Unterschriftenbogen mitnehmen – es braucht für jede politische Gemeinde einen neuen Bogen. Leere Unterschriftenbogen können entweder aus dem Internet heruntergeladen und kopiert oder beim Komitee bestellt werden (vgl. Fusszeile).
3. Eine Unterlage aus dickem Karton erleichtert das Sammeln. Auf der Rückseite wird im Idealfall das Kurzargumentarium aufgeklebt.
4. Für das Sammeln auf öffentlichem Grund muss in einigen Kantonen eine Bewilligung eingeholt werden;
5. Warme Kleider und vor allem warme Schuhe anziehen, wenn im Freien gesammelt wird
6. Zur Vorbereitung nochmals kurz das Kurzargumentarium (auf der Rückseite der vorgedruckten Bogen oder auf www.auslaendergesetz-nein.ch) studieren.

B. Beim Sammeln

7. Mit Kugelschreiber auf jedem neuen Bogen am besten selbst oben am Unterschriftenblock **Kanton** und **Politische Gemeinde** sowie **Postleitzahl** eintragen. Bei den Doppelbogen muss dies oberhalb von jedem der beiden Unterschriftenblöcke erfolgen. Halten Sie am Anfang einen bereits so ausgefüllten leeren Bogen für die Gemeinde bereit, in der Sie sammeln.
8. Die Angaben leserlich in **Blockschrift** schreiben und Unterschrift dazu setzen lassen; Bei den Doppelbogen nach Möglichkeit zwei Unterschriften sammeln (eine gegen das Asylgesetz und eine gegen das Ausländergesetz)
9. **Nur Stimmberechtigte der gleichen Politischen Gemeinde** auf denselben Bogen schreiben lassen; für Stimmberechtigte aus einer anderen politischen Gemeinde einen neuen Bogen verwenden (Punkt 7). Wenn Stimmberechtigte irrtümlich auf dem Bogen einer falschen Gemeinde unterschreiben, die Zeile klar durchstreichen und nochmals auf einem Bogen für die richtige Gemeinde unterschreiben lassen.
10. **Wenn Stimmberechtigte selbst sammeln wollen**, können Sie gerne einige leere Bogen mitgeben. Versuchen Sie aber nach Möglichkeit, dass diese Interessierten dennoch gleich bei Ihnen unterschreiben! Und weisen Sie die Interessierten darauf hin, dass auch Unterschriftenbogen mit wenigen Unterschriften umgehend eingeschickt werden sollen, damit wegen Umzügen keine ungültigen Unterschriften entstehen. Neue Bogen können ja jederzeit bestellt werden.

C. Nach dem Sammeln: Bogen einsenden und neue bestellen

11. Nach jeder Sammelaktion auch nur teilweise ausgefüllte Unterschriftenbogen sofort einsenden an Referendumskomitee AuG und AsylG, Waisenhausplatz 21, 3011 Bern.
12. Dort können Sie auch die nötige Anzahl leerer Unterschriftenbogen bestellen. Nach Möglichkeit ein an Sie adressiertes und frankiertes Rückcouvert beilegen.